Umgang mit dem Smartphone

Eine Umfrage am Humboldt-Gymnasium, Köln

November 2019

Inhalt

1. Beteiligung an der Umfrage
2. Smartphone – Nutzungsregeln
3. Digitaler Unterricht
4. Wünsche an die Schule
5. Ergebnisse
6. Wie es weiter geht…

01 | Beteiligung an der Umfrage

- 45 Lehrer:innen von ca. 110
- 318 Schüler:innen von ca. 1200
- 490 Eltern
- 32 ÜMI-Mitarbeiter:innen

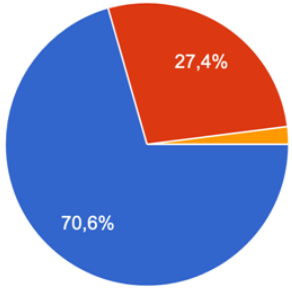
02 | Smartphone Nutzungsregeln | Kenntnis der Regeln

Ein Drittel der Lehrer- und Schülerschaft **kennt die Regeln nicht oder nur teilweise.**

Kennst Du die Smartphone-Regeln der Schule?

299 Antworten

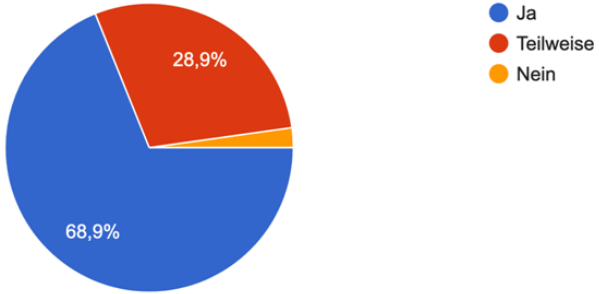
Schüler



Kennen Sie die Regeln zur Smartphone-Nutzung an Ihrer Schule?

45 Antworten

Lehrerschaft



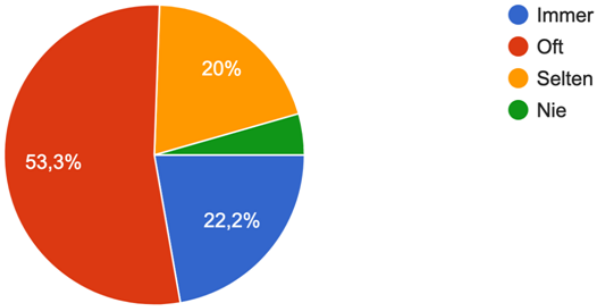
02 | Smartphone Nutzungsregeln | Zuständigkeit

Ein Drittel der Lehrerschaft fühlt sich nur **selten oder nie zuständig** bei Regelverstößen.

Fühlen Sie sich dafür zuständig bei Regel-Verstößen das Smartphone in Verwahrung zu nehmen?

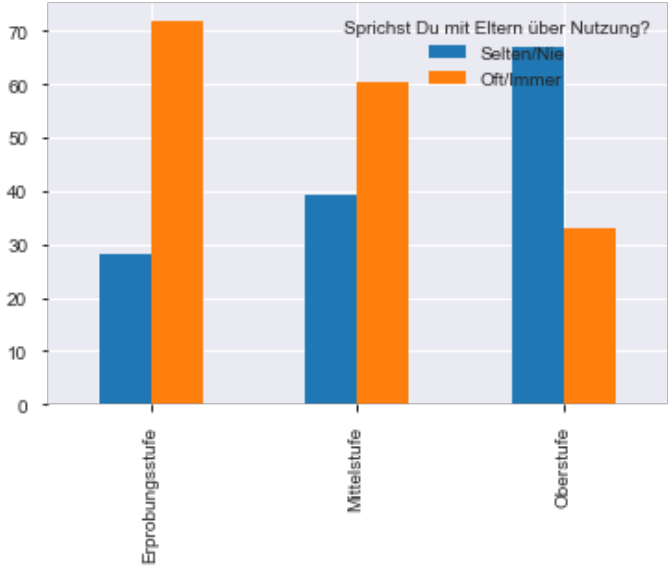
45 Antworten

Lehrerschaft



02 | Smartphone Nutzungsregeln | Austausch

Bei **mehr als einem Drittel der Schüler:innen** der Unter- und Mittelstufe finden **keine Gespräche mit den Eltern** zur Smartphone-Nutzung statt.



Schüler:innen

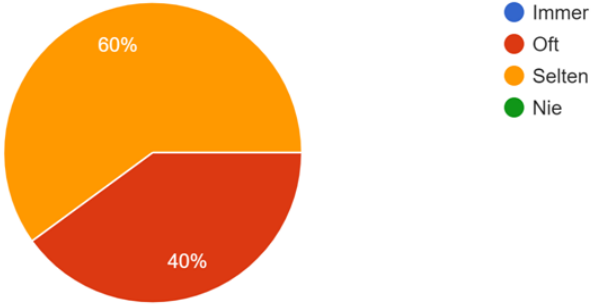
02 | Smartphone Nutzungsregeln | Verantwortung der Eltern

Über die Hälfte der Lehrerschaft meinen, dass Eltern **selten Verantwortung** in Bezug auf Medienerziehung übernehmen.

Nehmen die Eltern - Ihrer Meinung nach - ihre Verantwortung in Bezug auf Medienerziehung genug wahr?

45 Antworten

Lehrerschaft



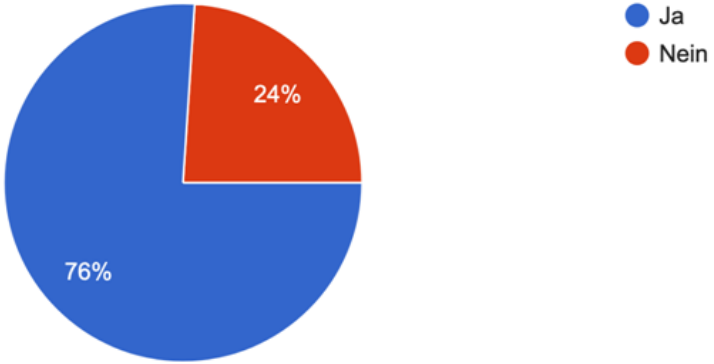
03 | Digitaler Unterricht | BYOD or not

Ein Großteil der Eltern wünscht sich, dass im Unterricht mit **schuleigenen Geräten** gearbeitet werden kann.

Wünschen Sie sich, dass die Schüler alternativ mit schuleigenen Geräten arbeiten können?

409 Antworten

Eltern



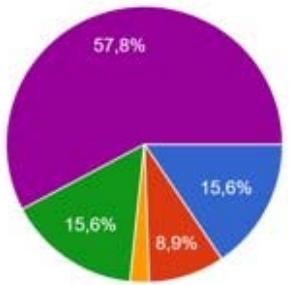
03 | Digitaler Unterricht | Hardware-Angebot der Schule

Mehr als die Hälfte der Lehrerschaft **weiß nichts vom Hardware-Angebot** der Schule.

Steht Ihnen ein Klassensatz Tablets als Alternative zum Smartphone zur Verfügung?

45 Antworten

Lehrerschaft



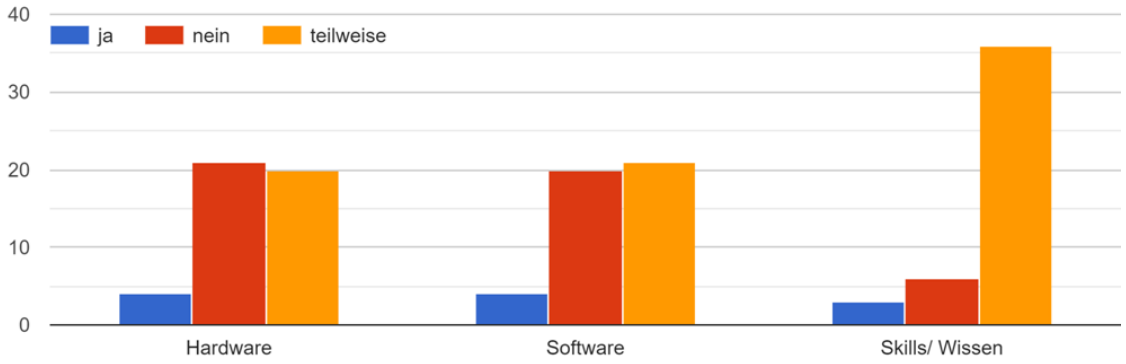
- Ja, nutze ich bereits
- Ja, aber der Klassensatz ist nicht immer Verfügbar
- Ja, nutze ich künftig
- Nein, habe ich nicht erhalten, obwohl erfragt
- Nein, ich kenne das Angebot nicht

03 | Digitaler Unterricht | Unterstützung der Lehrer:innen

Deutlicher Bedarf nach Unterstützung der Lehrerschaft in Bezug auf Hardware, Software und vor allem im Erlernen von Skills/Wissen.

Lehrerschaft

Bekommen Sie seitens der Schule genügend Unterstützung bzgl. digitaler Medien?



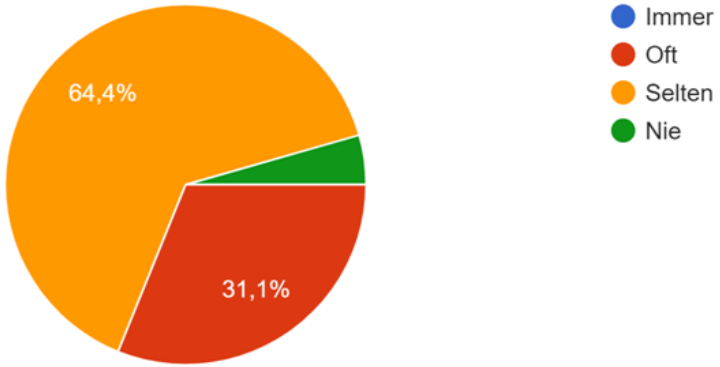
03 | Digitaler Unterricht | Gestaltung

Ein Drittel der Lehrerschaft **bezieht das Smartphone** in den Unterricht mit ein.

Gestalten Sie digitalen Unterricht mit dem Smartphone?

45 Antworten

Lehrerschaft



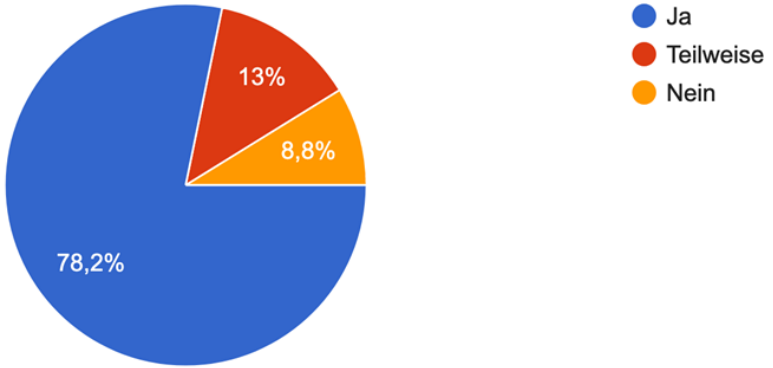
04 I Wünsche der Eltern

Ein Großteil der Eltern wünscht sich >> **klare Regeln** und eine >> **konsequente Umsetzung** durch Lehrer:innen.

Wünschen Sie sich eine konsequente Durchsetzung der Regeln durch die Lehrer?

409 Antworten

Eltern



04 | Wünsche der Lehrerschaft

Ein Großteil der Lehrer:innen wünscht sich klare, eindeutige Regeln, am liebsten mit deutlichen Einschränkungen.

Einige Wenige wünschen sich aber auch ein generelles Verbot.

04 | Wünsche der Schülerschaft

“Ich wünsche mir,
dass es Tabletts oder gut funktionierende Computer in der Schule gibt”

“Aufklärung was Smartphones mit uns machen
und warum sie verboten werden.”

“Dass man das Handy nur auf dem Schulhof benutzt und nicht auf dem Sportplatz”

“Dass die Smartphones eingesammelt werden vor dem Unterricht”

“Dass die Regeln besser eingehalten werden und dass die Freunde in der ÜMI eher miteinander spielen, als am Handy zu hängen.”

“Das wir mehr damit machen und
dass die Lehrer kontrollieren was wir damit machen”

O-Töne

05 | Ergebnisse

Es gibt Bedarf an

- **Kommunikation über das Medienkonzept**
- **klaren, stufengerechten Regeln**
- **Klärung der Verantwortlichkeiten**
- **Sensibilisierung für das Thema generell**
- **Aufklärung bei allen Beteiligten**
- **Abfrage Bedarf an Technikausstattung**

06 I Wie es weiter geht …

- Anstoßen eines **Diskussionsprozess** zum Thema Smartphone-Regeln in SP/ SV/Lehrerschaft
- Umfassende **Bekanntmachung** der Regeln
- Nutzung von Bestehendem (**Hardware**)
- Aufklärung für alle Beteiligten (z.B. Informationsabende, Workshops)
- Fortbildungen für die Lehrerschaft